

Eisbericht Nr. 122

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 84	Nr. 122	Montag, den 16.05.2011	1
-------------	---------	------------------------	---

Übersicht

Eis, welches die Schifffahrt behindern kann, kommt fast nur noch in der Bottenvik vor.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Eisfrei. **Saimaasee:** Eisfrei. -
Russische Küste: Eisfrei.

Bottensee

Finnische Küste: Auf See liegt auf der Breite von Pori, in 35-40 sm Entfernung von der Küste, ein Gebiet mit lockerem Eis.

Bottenvik

Finnische Küste: Das morsche Eis in den nördlichen Schären reicht bis Pohjantähti. Außerhalb kommt bis zur Linie Raahe – Luleå offenes Wasser vor. Anschließend liegt dichtes bis sehr lockeres, aufgedrücktes, 15-70 cm dickes Eis. Die Schären im mittleren und südlichen Teil sind eisfrei. -
Schwedische Küste: In den nördlichen Schären liegen örtlich Reste von morschen Eis. Auf See liegt westlich der Linie Farstugrunden – Nahkiainen – Kokkola Leuchtturm ein 20-30 sm breites Gebiet mit abwechselnd dichten, lockeren und sehr lockeren, morschen Eis, in dem viele grobe Schollen und Eisblöcke vorkommen. Sonst meist eisfrei, aber örtlich kommen noch grobe Schollen und Eisblöcke vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den nächsten Tagen wird das Eis in nordöstliche Richtung treiben und weiter abnehmen.

Im Auftrag
Dr. Holfort

Overview

Ice, which can hinder marine shipping is present almost exclusively in the Bay of Bothnia.

Gulf of Finland

Finnish coast: Ice-free. **Lake Saimaa:** Ice-free. -
Russian Coast: Ice-free.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: At sea, approximately at the latitude of Pori and in a distance of 35-40 nm from the coast, there is an area with open ice.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The rotten ice in the northern archipelagos reaches to Pohjantähti. Farther off there is open water up to the line Raahe – Luleå, finally there is close to very open, ridged, 15-70 cm thick ice. The archipelagos in the central and southern part are ice free. -
Swedish Coast: In the northern archipelago remnants of rotten ice can be found in places. At sea, west of the line Farstugrunden – Nahkiainen – Kokkola lighthouse there is a 20-30nm wide area with alternating close, open and very open rotten ice. The ice field contains numerous floebits and heavy floes. Else mostly ice free, but single floebits or heavy floes are present in places.

Expected Ice Development

During the next days the ice will drift into north-easterly direction and retreat further.

By order
Dr. Holfort

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu, Raahe and Kokkola Pietarsaari	2000 dwt	I and II cancelled	16.05. 16.05.
Sweden	Karlsborg – Luleå	2000 dwt	IB	12.05.
	Haraholmen	2000 dwt	IC	12.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to ICE INFO centre on VHF channel 84 when passing the Svenska Björn lighthouse.

Icebreaker: OTSO and assist in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports subject to traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E), contact **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: YMER assists in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebruch od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Finnland , 16.05.2011

Röyttä - Etukari	2595
Etukari - Ristinmatala	3595
Kemi 2 - Kemi 1	0//5
Kemi 1, Seegebiet im SW	0//5
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	4575
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	2595
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	4575
Välimala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	0//7
Breitengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	4575

Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	1595
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	2892

Schweden , 15.05.2011

Karlsborg - Malören	1796
Malören, Seegebiet außerhalb	1796
Lulea - Björnklack	2496
Björnklack - Farstugrunden	3496
Farstugrunden, See im E und SE	4496
Rödkallen - Norströmsgrund	1396